



OÖLV Speedy Kids Cup 2026



Samstag, 13. Juni 2026, Beginn 11.30 Uhr Schüler DONAU Meeting TSV Ottensheim

Donaustadion Ottensheim, Sportplatzstraße 1, 4100 Ottensheim

Veranstalter	TSV Ottensheim
Kontakt	Alwin Breitwimmer, 0664/4629500, aal@ottensheim.at
Nennungen	bis Mittwoch, 10. Juni 2026 über https://oelv.athmin.at
Nenngeld	€ 6,-- pro Teilnehmer; das Nenngeld wird dem Verein zur Überweisung vorgeschrieben
Nachnennungen	bis 60min vor Bewerbsbeginn, doppeltes Nenngeld!
Teilnahme	vereins- und verbands offen
Meldung	bis 60min vor Bewerbsbeginn bei der Meldestelle
Durchführung	Die Veranstaltung wird grundsätzlich nach den gültigen Bestimmungen des ÖLV durchgeführt. Für viele Speedy-Bewerbe gelten allerdings spezifische Bestimmungen – siehe weitere Bewerbungsbestimmungen unter www.oelv.at/speedy-kids-cup/ Gruppenleiter begleiten die Kinder bei den Bewerben. Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Haftung.
Bewerbe	U8 Vierkampf: 60m, Weitsprung frei, Vortex, 300m Hindernislauf U10 Vierkampf: 60m, Weitsprung frei, Vortex, 300m Hindernislauf U12 Vierkampf: 60m, Weitsprung Zone, Vortex, 600m Hindernislauf U14 Vierkampf: 60m, Weitsprung Zone, Kugel 3kg/2kg, 600m Hindernislauf Bewerbsbeschreibungen siehe S. 3 dieser Ausschreibung.
Ergebnisse	www.oelv.at / www.sportverein.ottensheim.at
Siegerehrung / Preise	Siegerehrung um ca. 16:00 Uhr; Urkunden und Speedy-Medaillen für Rang 1-6, Donaumeeting-Pokale für Rang 1-3



OÖLV Speedy Kids Cup 2026



Schüler DONAU Meeting TSV Ottensheim Samstag, 13. Juni 2026

Altersstufen / Jahrgänge

U14: 2013/2014

U12: 2015/2016

U10: 2017/2018

U8: 2019 und jünger

Rahmenzeitplan

MU14 13/14	MU12 15/16	MU10 17/18	MU8 19/j	Zeit	WU14 13/14	WU12 15/16	WU10 17/18	WU8 19/j
Weit/Z	Weit/Z	Vortex 1	Vortex 2	11:30	Ku 2kg	60m		
				11:50			60m	
				12:10				60m
60m		Weit/f	Weit/f	12:30		Vortex 1	Vortex 1	
	60m			12:50				
				13:10	60m			
Ku 3kg	Vortex 1	60m		13:30		Weit/Z	Weit/f	Vortex 2
			60m	13:50				
600m H				14:20				
	600m H			14:30	Weit/Z			Weit/f
		300m H		14:40				
			300m H	14:50				
				15:00		600m H		
				15:10			300m H	
				15:20				300m H
				15:30	600m H			

Siegerehrung für alle um ca. 16:00 Uhr
Änderungen wegen Teilnehmerzahl vorbehalten



Disziplinspezifika

60 m

Der Start erfolgt aus Startmaschinen. Bei den jüngeren Kindern der U8/U10 ist auch ein Start ohne Startmaschine erlaubt.

Weitsprung

- U8/U10: Weitsprung (freier Absprung)
- U12/U14: Weitsprung (Zone)

In der U8/U10 gilt der freie Absprung, es wird von der Absprungstelle bis zum ersten Abdruck im Sand gemessen. Bei Absprüngen von der Grubenkante (Fußspitzen ragen über die Kante) wird vom Grubenrand gemessen und von dieser Weite 10 cm abgezogen. In der U12/U14 muss innerhalb der Zone (80 cm) abgesprungen werden. Die Messung erfolgt ebenfalls von der Absprungstelle innerhalb der Zone bis zum ersten Abdruck im Sand. Jede/r Teilnehmer/in hat 3 Versuche.

Kugelstoß

- U14 M: 3 kg
- U14 W: 2 kg

Es muss eine klare einarmige Stoßbewegung zu erkennen sein. Versuche, bei denen die Kugel geworfen wird, sind nicht erlaubt und somit ungültig. Die Stöße erfolgen aus dem Kugelstoßkreis. Ein Sektor ist nicht zwingend vorgeschrieben, die Entscheidung liegt beim Veranstalter. Gemessen wird vom ersten Aufschlagpunkt der Kugel im Sand bis zur Innenkante des Wurfkreises (über den Mittelpunkt). Jede/r Teilnehmer/in hat 3 Versuche.

Vortexwurf

- U8/U10/U12: Vortex 107 g

Es muss eine klare Wurfbewegung zu erkennen sein. Versuche, bei denen der Vortex geschleudert wird, sind nicht erlaubt und somit ungültig. Ein Sektor ist nicht zwingend vorgeschrieben, die Entscheidung liegt beim Veranstalter. Jede/r Teilnehmer/in hat 3 Versuche. Die Versuche erfolgen hintereinander, der weiteste wird gemessen. Die Messung erfolgt vom Aufschlagpunkt des Wurfgeräts bis zu einer festgelegten und markierten Abwurfmarke, die sich mittig auf der Abwurflinie befindet.

Hindernislauf

- U8/U10: 300 m Hindernislauf
- U12/U14: 600 m Hindernislauf

Der Start erfolgt im Hochstart. Der Streckenverlauf wird vom Veranstalter individuell festgelegt und beinhaltet mehrere unterschiedliche Hindernisse (z.B. Minihürden, natürliche Hindernisse...). Der Hindernislauf kann auf der Bahn, der Wiese oder aus einer Kombination von Bahn und Wiese durchgeführt werden.